

Ressort: Lokales

Bericht: Jaber A. experimentierte schon im August mit Sprengstoff

Leipzig, 21.10.2016, 18:00 Uhr

GDN - Der Polizei in Leipzig sind im Fall des mutmaßlichen Terroristen Jaber A. offenbar weitere Fehler unterlaufen: Der Terrorverdächtige soll bereits Ende August in einem Leipziger Apartmenthotel mit Chemikalien zur Sprengstoffherstellung experimentiert haben, berichtet der "Spiegel" in seiner am Samstag erscheinenden Ausgabe. Dabei soll er die Küche des Apartments schwer beschädigt haben.

Fotos von den Schäden zeigen demnach Rußspuren, braune Flecken wie von Flammen an der Abzugshaube und Spuren am Spülbecken wie von Säureschäden. Der Besitzer des Hotels habe nach dem Verschwinden von A. Anzeige erstattet. Allerdings habe die Polizei den Vorfall als Sachbeschädigung gewertet, ohne die Brisanz der Spuren zu erkennen. Schäden in Höhe von gut 6.000 Euro seien entstanden, heißt es. Im Fall Jaber A. stehen Behörden in Sachsen massiv in der Kritik, da der erste Festnahmeversuch trotz eines Großaufgebots der Polizei scheiterte und später sein Selbstmord in der Untersuchungshaft nicht verhindert wurde.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-79754/bericht-jaber-a-experimentierte-schon-im-august-mit-sprengstoff.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com